

IHK Gesundheits Und Sozialwesen Prüfung 2024 Praktisch

IHK Gesundheits- und Sozialwesen – Schriftliche Prüfung 2024

Dauer: 180 Minuten

Hilfsmittel: Taschenrechner, Gesetzestexte, Formelsammlung

Gesamt: 100 Punkte

Prüfungsbereiche und Punktverteilung

A Rechtliche Rahmenbedingungen: 20 P

B Betriebswirtschaftliches Handeln: 30 P

C Fachaufgaben Gesundheits- und Sozialwesen: 30 P

D Soziale Kompetenz und Kommunikation: 20 P

Bereich A – Rechtliche Rahmenbedingungen (20 Punkte)

A1 (5 P)

Nennen Sie drei wesentliche Inhalte des Elften Buchs Sozialgesetzbuch (SGB XI), die die Pflegeversicherung regeln, und beschreiben Sie jeweils kurz deren Bedeutung für die Praxis.

A2 (10 P)

Herr Schmidt hat Pflegegrad 3. Er erhält monatlich 60 Stunden ambulante Pflegesachleistungen zu je 30 EUR/Stunde sowie ein Pflegegeld von 600 EUR. Der Höchstbetrag der Pflegesachleistungen für Pflegegrad 3 beträgt 1 500 EUR und das maximale Pflegegeld 600 EUR.

- Berechnen Sie den Gesamtwert der Sachleistungen.
- Berechnen Sie den Gesamtwert seiner Leistungen (Sachleistung + Pflegegeld).
- Ermitteln Sie, welchen Betrag die Pflegekasse maximal zahlt.
- Geben Sie an, wie hoch sein Eigenanteil ist, falls Leistungen den Höchstbetrag überschreiten.

A3 (5 P)

Erstellen Sie ein Schaubild mit der Struktur der fünf Zweige der gesetzlichen Sozialversicherung in Deutschland (Krankenversicherung, Pflege-, Renten-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung). Beschriften Sie alle Zweige und geben Sie jeweils den Trägerkreis an.

Bereich B – Betriebswirtschaftliches Handeln (30 Punkte)

B1 Kosten- und Leistungsrechnung (8 P)

Ein ambulantes Gesundheitszentrum betreut monatlich 1 500 Patienten. Fixe Kosten: 20 000 EUR; variable Kosten: 15 EUR pro Patient; Leistungspreis: 40 EUR pro Patient.

- Berechnen Sie die variablen Gesamtkosten.
- Ermitteln Sie die Gesamtkosten.
- Ermitteln Sie die Stückkosten.
- Berechnen Sie den Deckungsbeitrag pro Patient.
- Ermitteln Sie den Break-even-Point in Patienten.

B2 Abschreibungen (7 P)

Für eine neue Therapiegerätschaft fallen Anschaffungskosten von 120 000 EUR an. Geplant ist eine Nutzungsdauer von 5 Jahren und lineare Abschreibung.

- Berechnen Sie den jährlichen Abschreibungsbetrag.
- Ermitteln Sie den Buchwert der Gerätschaft am Ende des 3. Jahres.
- Nennen Sie je zwei Vorteile und zwei Nachteile der linearen Abschreibung.
- Erklären Sie kurz den Unterschied zur degressiven Abschreibung.

B3 Jahresabschluss und Kennzahlen (15 P)

Erstellen Sie aus den folgenden Geschäftsvorfällen eine vereinfachte Gewinn- und Verlustrechnung (Gesamtkostenverfahren) und berechnen Sie den Jahresüberschuss.

Umsatzerlöse: 500 000 EUR

Personalaufwand: 200 000 EUR

Materialaufwand: 100 000 EUR

Miete: 50 000 EUR

Sonstige betriebliche Aufwendungen: 30 000 EUR

Abschreibungen: 24 000 EUR

Eigenkapital am Jahresbeginn: 300 000 EUR

Fremdkapital am Jahresende: 100 000 EUR

- G+V-Rechnung (Tabelle: Erträge / Aufwendungen) (6 P)
- Jahresüberschuss (3 P)
- Berechnen Sie die Eigenkapitalrendite (Jahresüberschuss/Eigenkapital × 100) (3 P)
- Berechnen Sie die Gesamtkapitalrentabilität ((Jahresüberschuss + Fremdkapitalzinsen)/Gesamtkapital × 100) – setzt Fremdkapitalzinsen = 0 voraus (3 P)

Bereich C – Fachaufgaben Gesundheits- und Sozialwesen (30 Punkte)

C1 Pflegeprozess (10 P)

Fallbeispiel: Frau Meier, 82 J., Demenz, lebt zu Hause, gelegentliche Stürze, Appetitlosigkeit.

Beschreiben Sie unter Anwendung der fünf Schritte des Pflegeprozesses (Assessment, Pflegeplanung, Pflegeintervention, Evaluation, Dokumentation) je zwei Maßnahmen bzw. Aktivitäten. (je Schritt 2 P)

C2 Qualitätsmanagement (10 P)

Ein Pflegeheim möchte die Sturzprophylaxe verbessern. Entwerfen Sie am Beispiel des PDCA-Zyklus (Plan–Do–Check–Act) je eine konkrete Maßnahme bzw. Aktivität. (je Phase 2,5 P)

C3 Dienstplanung (10 P)

Erstellen Sie einen Schichtdienstplan für eine Pflegestation mit vier Pflegekräften (A, B, C, D) über eine Kalenderwoche.

– Drei Schichten pro Tag: Früh (6–14 Uhr), Spät (14–22 Uhr), Nacht (22–6 Uhr)

– 5-Tage-Woche je Pflegekraft, 2 freie Tage

– Einhaltung gesetzlicher Ruhezeiten (11 Stunden)

Legen Sie Plan als Tabelle oder Gantt-Diagramm an und fügen Sie eine Legende bei.

Bereich D – Soziale Kompetenz und Kommunikation (20 Punkte)

D1 Konfliktmanagement im Team (12 P)

In einem Pflegeteam streiten Pflegekraft A (introvertiert, sachorientiert) und Pflegekraft B (extrovertiert, direkt) regelmäßig über Aufgabenverteilung.

- Beschreiben Sie vier Konfliktphasen (z. B. nach Glasl oder einem anderen Modell) und ordnen Sie jeweils typische Merkmale zu. (je Phase 2 P)
- Wählen Sie eine Moderations- oder Mediationstechnik zur Konfliktlösung und erläutern Sie den Ablauf. (4 P)

D2 Schriftliche Angehörigeninformation (8 P)

Formulieren Sie eine einseitige, schriftliche Einladung an die Angehörigen von Bewohnern zu einer Bewohnerbesprechung in einem Pflegeheim. Die Einladung soll folgende Punkte enthalten: Anrede, Anlass, Datum/Uhrzeit/Ort, Tagesordnungspunkte, Abschlussformel. Bewertet werden Ton, Struktur und Vollständigkeit.

Ende der Prüfung – Viel Erfolg!